



Dr. med. Titus Conrad
Leitender Arzt Kardiologie



Dr. med. Rolf Oliver Ickrath
Leitender Arzt Elektrophysiologie

Diakonie-Klinikum Stuttgart
Rosenbergstraße 38
70176 Stuttgart

**Medizinische Klinik
Schwerpunkt Kardiologie**
Telefon 0711 991-3250
Telefax 0711 991-3259
kardiologie@diak-stuttgart.de

www.diakonie-klinikum.de



So erreichen Sie uns

Vom Hauptbahnhof: Mit dem Bus 42 (Richtung Erwin-Schöttle-Platz) bis Haltestelle Rosenberg-/Seidenstraße/Diakonie-Klinikum.

Vom Rotebühlplatz/Stadtmitte: Mit der U24 (Umbenennung der U4 wegen Bauarbeiten) Richtung Hölderlinplatz bis Haltestelle Rosenberg-/Seidenstraße/Diakonie-Klinikum.

Parken am Diakonie-Klinikum

- P1: Tiefgarage, PLZ 70176, Lerchenstraße 25
- P2: Tiefgarage, PLZ 70176, Falkertstraße 46
- P3: Tiefgarage, PLZ 70176, Rosenbergstraße 19



Rosenbergstraße 38
70176 Stuttgart
Telefon 0711 991-0
Telefax 0711 991-1090
info@diak-stuttgart.de
www.diakonie-klinikum.de

DKS_UK 0105900 5/16 01

Titel: psdesign1-Fotolia.com

Medizinische Klinik

Kardiologie und Elektrophysiologie



Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die kardiologische Abteilung der Medizinischen Klinik am Diakonie-Klinikum Stuttgart befasst sich seit vielen Jahren mit der Diagnose und Behandlung von Patienten mit Krankheiten des Herzens, die unter Engegefühl auf der Brust, Kurzatmigkeit oder Herzrasen leiden.

Uns ist es ein großes Anliegen, bei der Diagnostik und Therapie von Herzerkrankungen zunächst alle nicht-invasiven, den Patienten besonders schonende Verfahren auszuschöpfen durch den Einsatz gängiger und hochmoderner Geräte, wie beispielsweise dem gesamten Spektrum der Ultraschalldiagnostik, dem EKG, dem MRT des Herzens oder der Spiroergometrie.

Häufig sind jedoch auch invasive Maßnahmen notwendig, wie Linksherzkatheter bei Koronarer Herzkrankheit (KHK) und bei Bedarf Koronarstenting, die Implantation von Herzschrittmachern, Defibrillatoren und Event Recordern oder elektrophysiologische Untersuchungen bei der Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen, wie beispielsweise bei Vorhofflimmern oder dem Verschluss des Vorhofohres bei Patienten mit hohem ischämischem Schlaganfallrisiko und hohem Blutungsrisiko.

Seit April 2016 haben wir unsere kardiologische Abteilung um eine Elektrophysiologie erweitert. Neben zwei Herzkatheterlaboren wurde ein hochmoderner elektrophysiologischer Messplatz eingerichtet, der die Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten unserer Kardiologie weiter vervollständigt.

Gerne sprechen wir mit Ihnen über Ihre Beschwerden und beraten Sie zu den Behandlungsmöglichkeiten.

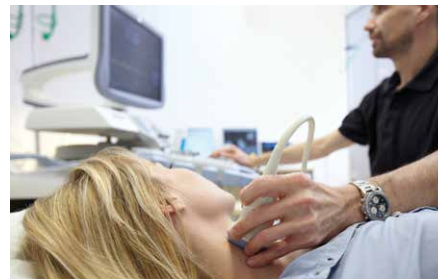
Ihr

Dr. med. Titus Conrad
Leitender Arzt Kardiologie

Unser kardiologisches Behandlungsspektrum umfasst alle wichtigen und gängigen Untersuchungen der sogenannten nicht-invasiven Kardiologie, viele Untersuchungen der invasiven Kardiologie sowie elektrophysiologische Untersuchungen.

Nicht-invasive Kardiologie

- 12-Kanal-Ruhe-EKG, Langzeit-EKG, Belastungs-EKG
- 24-Stunden-Langzeit-Blutdruckmessung
- Abklärung des kardiovaskulären Status
- Abklärung von Herzrhythmusstörungen und kardiologischer Erkrankungen, insbesondere bei koronarer Herzerkrankung
- Leistungsdiagnostik und Spiroergometrie zur Erfassung des Trainingszustandes und des optimalen Trainingsbereichs sowie Abklärung unklarer Luftnot
- Analyse der Lungenfunktion und Blutgase sowie der Lungendurchgängigkeit (Diffusion und Belastungsoxymetrie)
- Ultraschall vom Herzen (Echokardiographie) und der Körpergefäße (Duplexsonographie) zur Abklärung des Schlaganfallrisikos
- Kernspin-Tomographie des Herzens
- Darstellung der Durchblutung und Durchblutungsstörungen des Herzmuskels (Myokardszintigraphie)
- Funktionsprüfung von allen gängigen Herzschrittmachern und Defibrillatoren



Invasive Kardiologie

- Links- und Rechtsherzkatheteruntersuchung bei koronarer Herzerkrankung oder Herzklappenfehlern
- Implantation von Herzschrittmachern (Ein- und Zweikammersysteme, Defibrillatoren)
- Ultraschalluntersuchung zur Darstellung der Herzstrukturen und -funktion
- Interventioneller Verschluss des linken Vorhofohres

Elektrophysiologie

- Elektrophysiologische Untersuchungen zur Beurteilung von Herzrhythmusstörungen und ihrer Therapiebedürftigkeit
- Katheterablationen mit elektroanatomischem Mappingsystem zur Erfassung von Herzrhythmusstörungen wie Vorhofflimmern oder -flattern